

Die Entrückung
Autor: Marcel Graf

Die Entrückung

Die Entrückung der Versammlung ist die Hoffnung *aller* Gläubigen. Der Herr Jesus hat sein Leben für *all* die Seinen dargelegt; darum wird Er bei seinem Kommen *keinen einzigen*, der zu seiner erlösten Schar gehört, zurücklassen. Die Entrückung wird ein ausschliesslicher Akt seiner Gnade, ein herrlicher Triumph seiner Liebe sein. Wir dürfen uns also von Herzen darauf freuen.

Der Gedanke an den praktischen Zustand der Gläubigen, der leider oft nicht der Heiligkeit Gottes entspricht, hat viele Bibelausleger zur Erklärung geführt, die Versammlung müsse noch zum Teil durch die kommende Gerichtszeit gehen, um geläutert zu werden. Was sagt Gottes Wort darüber? Es redet wohl von Läuterung: «Mein Sohn, achte nicht gering des Herrn Züchtigung.» Gott führt uns durch Zucht, aber nicht durch Gerichte. Wenn der Herr die Seinen läutern will, dann tut Er es zur Erziehung und zum Wachstum, zur besseren Darstellung seines eigenen Bildes in uns. Dazu ist für jedes seiner Kinder ein besonderer, individueller Weg nötig. Dazu taugen die allgemeinen schweren Gerichte der Endzeit nicht. Und dann, warum sollten nur die in jenem Augenblick Lebenden dieser sogenannten Läuterung unterworfen werden? – Also lasst uns täglich mit Freuden auf den Herrn warten.